

	<p>Objekt: Landesfürstliche Burg in Meran (September 1901)</p> <p>Museum: Deutsches Röntgen-Museum Schwelmer Str. 41 42897 Remscheid 02191/163410 info@roentegenmuseum.de</p> <p>Sammlung: Nachlass Wilhelm Conrad Röntgen: Stereo-Fotografien</p> <p>Inventarnummer: 87089</p>
--	---

Beschreibung

Aufnahme aus dem ersten Stockwerk eines Gebäudes (vielleicht das Rathaus von Meran) auf den Platz vor der Landesfürstlichen Burg. Die um 1470 erbaute Burg wurde 1879 im historisierenden Stil wieder aufgebaut und mit bauzeitlichen Möbeln ausgestattet. Auf dem Platz stehen zwei Frauen: links wohl Bertha Röntgen, rechts daneben wohl ihre Nichte und Pflgetochter Josephine Bertha Ludwig.

Grunddaten

Material/Technik: Glasplatte / Stereonegativ; Stereodiapositiv
Maße: Höhe: 4,4 cm, Breite: 10,7 cm

Ereignisse

Aufgenommen	wann	September 1901
	wer	Wilhelm Conrad Röntgen (1845-1923)
	wo	Meran
Wurde abgebildet (Ort)	wann	
	wer	
	wo	Landesfürstliche Burg
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Josephine Bertha Donges, geb. Ludwig (1881-1972)

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wo
wann

wer Anna Bertha Röntgen (1839-1919)

wo

Schlagworte

- Burg
- Ehefrau
- Historismus
- Pflegekind
- Rathaus
- Reise

Literatur

- Longo, Caterina (2002): Die Landesfürstliche Burg in Meran. Meran
- Ritzmann, Kurt (2001): Wilhelm Conrad Röntgen und die Schweiz. Ein Beitrag zur Biographie des Entdeckers der nach ihm benannten Strahlen. Remscheid, S. 138
- Schönherr, David (1882): Geschichte und Beschreibung der alten Landesfürstlichen Burg in Meran. Meran